

**LB≡BW Asset Management**

**LBBW Renten Euro Flex**

**Jahresbericht zum 31.01.2021**



# Inhalt

<b>Jahresbericht zum 31.01.2021</b>	<b>7</b>
Wichtiger Hinweis für den Anleger	8
Tätigkeitsbericht	9
Vermögensübersicht zum 31.01.2021	13
Vermögensaufstellung zum 31.01.2021	14
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	19
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2020 bis 31.01.2021	22
Entwicklung des Sondervermögens	23
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	24
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	25
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	29



**Liebe Anlegerin, lieber Anleger,**

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf [www.LBBW-AM.de](http://www.LBBW-AM.de) finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

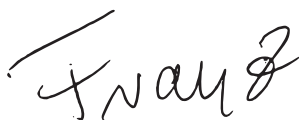
LBBW Asset Management  
Investmentgesellschaft mbH  
Geschäftsführung



Frank Hagenstein  
(Co-Vorsitzender)



Thomas Rosenfeld  
(Co-Vorsitzender)



Dr. Dirk Franz



# LBBW Renten Euro Flex

## Jahresbericht zum 31.01.2021

## Wichtiger Hinweis für den Anleger

### **Bekanntmachung der Änderung des Fondsnamens und der Besonderen Anlagebedingungen**

Mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin, WA 44-Wp 6100-dEU-70103206-2020/0001) werden die Besonderen Anlagebedingungen (BABen) des oben genannten OGAW-Sondervermögens neu gefasst.

Dabei werden bei dem o.g. OGAW-Sondervermögen Änderungen unter anderem in der Fondsbezeichnung und in den Anlagegrundsätzen und Anlagegrenzen vorgenommen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.lbbw-am.de/mitteilung/lbbw-renten-euro-flex-aenderung-des-fondsnamens-und-der-baben>

Die genannten Änderungen des o.g. OGAW-Sondervermögens treten am 8. Juni 2021 in Kraft.



# Tätigkeitsbericht

## I. Anlageziele und Politik

Ziel der Anlagepolitik des LBBW Renten Euro Flex ist es, bei Beachtung des Risikogesichtpunktes eine möglichst attraktive Rendite zu erwirtschaften.

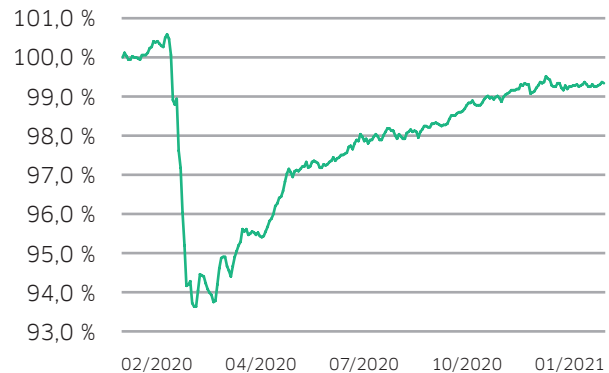
Der Fonds investiert schwerpunktmäßig in auf Euro lautende verzinsliche Wertpapiere in- und ausländischer Aussteller. Es werden aktuell überwiegend Wertpapiere mit guter Schuldnerqualität erworben, zudem können „Non Investment Grade“-Anleihen beigemischt werden. Zur Ertragsoptimierung wird zum einen auf das gesamte Spektrum der unterschiedlichen Anleiheklassen zurückgegriffen, zum anderen wird die durchschnittliche Restlaufzeit der Wertpapiere im Fonds fortlaufend an die erwartete Zinsentwicklung angepasst. Das Fondsmanagement investiert derzeit zu ca. jeweils 1/3 in Unternehmensanleihen, Staatsanleihen und Pfandbriefen.

Die Investition in Wertpapiere erfolgt derzeit nur in solche, die nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden. Wertpapiere gelten als nachhaltig, wenn der jeweilige Emittent im Investmentprozess als nachhaltig eingestuft wird. Bei der Einstufung können auch Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstige Informationen von externen Dienstleistern berücksichtigt werden. Je nach Einstufung werden die Emittenten in das investierbare Universum des OGAW-Sondervermögens aufgenommen, oder bei Verstößen gegen die Grundsätze der Nachhaltigkeit aus diesem Universum ausgeschlossen. Nähere Informationen zu der Einstufung von Unternehmen und Staaten finden Sie im Verkaufsprospekt.

## II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -0,66 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung des Sondervermögens im Berichtszeitraum:



## III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

### a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 03. Februar 2020 bis 29. Januar 2021

### Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Anleihen	97.140.595,41	-100.087.242,17	EUR
Derivate*) (gesamt)	173.170.700,90	-134.129.620,12	EUR
- davon Devisentermingeschäfte (ohne Devisenkassageschäfte)	12.771.979,86	-11.082.476,94	EUR
- davon Optionen und Optionscheine	37.010.516,28	-15.002.455,93	EUR
- davon Swaps	36.642.407,61	-19.500.000,00	EUR
- davon Terminkontrakte	86.745.797,15	-88.544.687,25	EUR

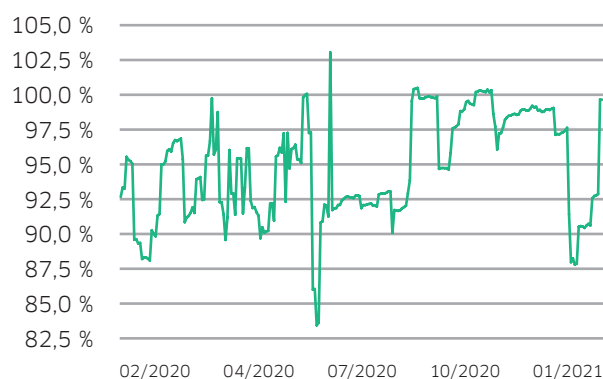
\*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

### b) Allokation Renten

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenzielfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

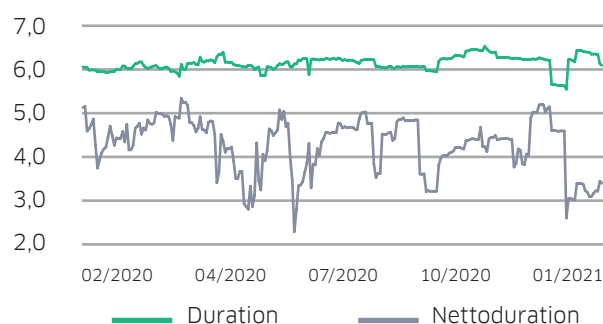
## Tätigkeitsbericht

### Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i.e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

### Duration, Nettoduration

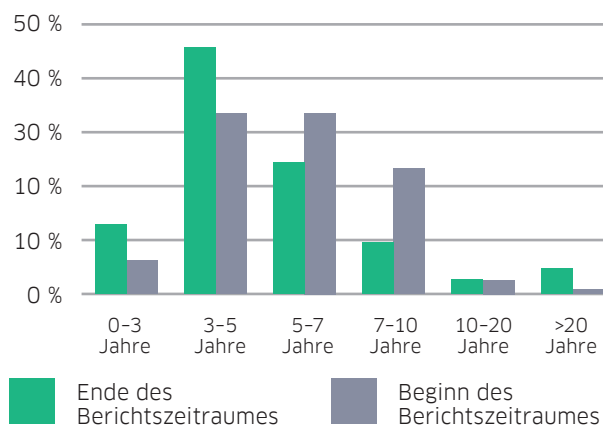


### c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

### Analyse nach Laufzeiten



### d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Der LBBW Renten Euro Flex wurde in der Berichtsperiode aktiv über die Assetklassenallokation und die Zinsduration gesteuert. Die Übergewichtung bei Unternehmensanleihen, die zu Beginn der Periode bei 40 % lag, wurde im zweiten und dritten Quartal sukzessive reduziert und lag im Mittel bei 30 %. Dagegen wurden Untergewichtungen in Staatsanleihen neutralisiert und Gebietskörperschaften mit 10 % Übergewichtet, um das Portfolio robuster bei marktadversen Phasen zu machen. Die Zinsduration wurde seit Juli/August 2020 defensiver gesteuert, da das Fondsmanagement wenig/keinen Zinssenkungsspielraum in der Eurozone sah und die Verflachung der Zinskurve nicht mit der Erhöhung der Inflationserwartungen fundamental zu rechtfertigen war. Die Beimischung von weniger zinssensitiven Titeln über semi-liquide Strukturen bzw. Non-Benchmark Formaten sowie inflationsgeschützte Anleihen komplementierten die Strategie in der zweiten Hälfte der Berichtsperiode.

Derivate wurden aktiv zur Risikosteuerung eingesetzt. Im März/April 2020 hat das Fondsmanagement Kreditabsicherung über Index erworben, um die Übergewichtungen im Unternehmensanleihebereich zu neutralisieren. Diese wurden mit Gewinn geschlossen, jedoch konnten sie die negativen Ergebnisbeiträge einzelner Titel, wie Carnival oder Konzentrationen im Transportsektor, nur teilweise kompensieren. Zudem wirkte die Umstellung auf normbasierte Nachhaltigkeitskriterien stark risikoreduzierend in einer Phase, wo Risiko eher günstig bewertet war. Insgesamt sehen wir die Entwicklung der Performance im Berichtszeitraum kritisch, wenn auch gute Akzente in der Portfoliokonstruktion gesetzt wurden. Die Neuausrichtung des Fonds auf nachhaltige Investmentthemen ist mittel- bis langfristig sehr positiv zu sehen. Auch wird die Flexibilität des Fonds in den Anlagemöglichkeiten perspektivisch weiter die Performance treiben und Risiken reduzieren helfen.

## IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

### Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei

## Tätigkeitsbericht

werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressen-ausfallrisiko	mittleres Adressen-ausfallrisiko	hohes Adressen-ausfallrisiko	sehr hohes Adressen-ausfallrisiko
Sondervermögen	7,81 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

### Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	90,38 %			

### Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,88 %			

### Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

### Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,15 %			

## Tätigkeitsbericht

### Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

### V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

#### Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Devisentermingeschäften	374.749
Veräußerungsgew. aus Effktengeschäften	1.631.122
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	387.875
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	52.728
Veräußerungsgew. aus Swapgeschäften	598.287
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	-10

#### Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Devisentermingeschäften	687.700
Veräußerungsverl. aus Effktengeschäften	1.161.980
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	391.893
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	116.624
Veräußerungsverl. aus Swapgeschäften	100.456
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	9.572

### VI. Coronavirus

Das Coronavirus Covid-19 hat weltweit die Kapitalmärkte regelrecht infiziert und zu beispiellosen Verwerfungen an den Finanzmärkten geführt. Dies stellt die Weltgemeinschaft vor große wirtschaftliche und humanitäre Herausforderungen. Die Volatilität hatte im Geschäftsjahr teilweise weiterhin ein extremes Niveau erreicht. Noch bemerkenswerter war jedoch die sehr hohe Geschwindigkeit des Ausschlags, welche deutlich schneller war, als in früheren Stress-Phasen. Wir erlebten eine komplexe Abfolge von Reaktion, Gegenreaktion und zahlreichen Zweit- und Drittrundeneffekten. Aktuell bewegen wir uns in einem vollkommen neuen Finanzmarktumfeld, das es zuvor noch nicht gab. Marktbewegungen, Not-Maßnahmen der Zentralbanken und der Politik, die vor einigen Wochen noch undenkbar schienen, sind quasi an der Tagesordnung.

Das Coronavirus verursachte die erste „Stay at Home“-Rezession, aufbauend auf der Tatsache, dass aufgrund der staatlichen Anordnungen die Menschen teilweise immer noch gezwungen sind zu Hause zu bleiben, und zwar als Produzent und Konsument zugleich. In der Folge kommen in vielen Märkten weltweit Angebot und Nachfrage gleichzeitig zum Erliegen. Entscheidend über das Ausmaß der Rezession wird die Dauer und Intensität der Schutzmaßnahmen sein. Neben den Notenbanken versucht die Politik Rahmenbedingungen zu schaffen, um Zweitrundeeffekte durch drohende Zahlungsausfälle und Insolvenzen zu minimieren. Richtig wirken können große Teile der Hilfsprogramme jedoch erst, wenn die Produktion wieder anläuft und die Menschen zurück zur Arbeit kehren.

# Vermögensübersicht zum 31.01.2021

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>58.593.395,72</b>	<b>100,08</b>
<b>1. Anleihen</b>	<b>58.107.924,28</b>	<b>99,25</b>
Frankreich	8.846.142,02	15,11
Bundesrep. Deutschland	6.539.301,76	11,17
Spanien	6.381.450,00	10,90
Niederlande	6.296.638,00	10,75
Italien	5.185.040,00	8,86
Intern. Investitionsbk	4.000.000,00	6,83
Finnland	2.411.350,00	4,12
Portugal	2.346.827,50	4,01
Island	2.073.400,00	3,54
Slowakei	1.876.510,00	3,21
Slowenien	1.833.300,00	3,13
Polen	1.048.300,00	1,79
Dänemark	1.046.500,00	1,79
Andean Development Corp.	1.040.550,00	1,78
Norwegen	1.040.145,00	1,78
Japan	1.031.200,00	1,76
Tschechische Republik	1.031.200,00	1,76
Luxemburg	1.029.000,00	1,76
Estland	1.017.200,00	1,74
Schweiz	1.005.170,00	1,72
Belgien	518.250,00	0,89
USA	510.450,00	0,87
<b>2. Derivate</b>	<b>-751.304,56</b>	<b>-1,28</b>
<b>3. Bankguthaben</b>	<b>1.003.242,54</b>	<b>1,71</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>233.533,46</b>	<b>0,40</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-47.163,16</b>	<b>-0,08</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>58.546.232,56</b>	<b>100,00</b>

# Vermögensaufstellung zum 31.01.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Bestandspositionen</b>							<b>EUR</b>	<b>58.107.924,28</b>	<b>99,25</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>52.132.204,28</b>	<b>89,04</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
3,7500 % Abertis Infraestructuras S.A. EO-Obl. 2013(23)	A1HL54		EUR	1.000			% 108,710	1.087.100,00	1,86
1,3750 % Abertis Infraestructuras S.A. EO-Obl. 2016(26)	A181M3		EUR	500			% 105,340	526.700,00	0,90
0,0000 % ACEA S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2021(21/25)	A288DW		EUR	1.000	1.000		% 100,284	1.002.840,00	1,71
0,0000 % adidas AG Anleihe v.2020(2020/2024)	A3H2X0		EUR	600	600		% 100,666	603.996,00	1,03
1,8750 % Adif - Alta Velocidad EO-Medium-Term Notes 2015(25)	A1ZVG8		EUR	1.000			% 108,475	1.084.750,00	1,85
0,0000 % Agence France Locale EO-Medium-Term Notes 2020(27)	A28ZTS		EUR	1.600	1.600		% 101,690	1.627.040,00	2,78
0,0000 % Belgien, Königreich EO-Bons d'Etat 2020(27)	A28VNV		EUR	500	1.000	500	% 103,650	518.250,00	0,89
0,1250 % Caixa Económica Montepio Geral EO-Med.-Term Obr. Hip.2019(24)	A2SAAT		EUR	1.000			% 101,060	1.010.600,00	1,73
0,8750 % CEZ AS EO-Medium-Term Nts 2019(19/26)	A2SA4V		EUR	1.000			% 103,120	1.031.200,00	1,76
0,3750 % Commerzbank AG MTN-IHS S.961 v.20(27)	CZ45V8		EUR	1.000	1.000		% 100,690	1.006.900,00	1,72
0,6250 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 2019(24)	A2RY5V		EUR	1.000			% 102,380	1.023.800,00	1,75
1,8260 % Comunidad Autónoma de Madrid EO-Obl. 2015(25)	A1ZW67		EUR	500			% 108,870	544.350,00	0,93
1,1250 % Corporación Andina de Fomento EO-Medium-Term Notes 2018(25)	A19WBF		EUR	1.000			% 104,055	1.040.550,00	1,78
0,0100 % Crédit Agricole Publ.Sect.SCF EO-Med.Term Obl.Fonc. 2019(28)	A2R7JH		EUR	500		1.000	% 102,102	510.510,00	0,87
1,2500 % Crédit Mutuel Arkéa EO-FLR Non-Pref. MTN 20(28/29)	A28YCV		EUR	800	800		% 105,848	846.784,00	1,45
1,1250 % Credito Emiliano S.p.A. EO-Mortg.Covered Bds 2019(24)	A2RWHX		EUR	1.000			% 104,310	1.043.100,00	1,78
1,0000 % Deutsche Bank AG FLR-MTN v.20(24/25)	DL19VR		EUR	700	700		% 101,285	708.995,00	1,21
0,5500 % Deutsche Hypothekbank MTN-IHS S.470 v.2016(2022)	DHY470		EUR	800	800		% 100,941	807.526,43	1,38
0,8750 % Elering A.S. EO-Bonds 2018(18/23)	A190AW		EUR	1.000			% 101,720	1.017.200,00	1,74
0,6250 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2020(25/25)	A28V1E		EUR	500	500		% 103,260	516.300,00	0,88
0,4500 % Fedex Corp. EO-Notes 2019(19/25)	A2R5TJ		EUR	500			% 102,090	510.450,00	0,87
2,5000 % Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2014(24)	A1ZL2J		EUR	1.000			% 108,580	1.085.800,00	1,85
0,5400 % Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2020(20/28)	A284X4		EUR	500	500		% 100,860	504.300,00	0,86
0,2500 % Finnland, Republik EO-Bonds 2020(40)	A28YTG		EUR	750	750		% 104,420	783.150,00	1,34
0,8750 % Fortum Oyj EO-Medium-Term Nts 2019(19/23)	A2RYDJ		EUR	1.000			% 101,980	1.019.800,00	1,74
0,2500 % Frankreich EO-Infl.Index-Lkd OAT 2013(24) ****)	A1HGEZ		EUR	900		1.100	% 107,469	1.023.668,02	1,75

# Vermögensaufstellung zum 31.01.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
2,2500 % HeidelbergCement AG Medium Term Notes v.16(16/24)	A2AAQY		EUR	500		500	% 107,030	535.150,00	0,91
1,6250 % Heineken N.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/25)	A28VA1		EUR	700	700		% 107,070	749.490,00	1,28
0,6250 % Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2020(26)	A28X37		EUR	2.000	2.000		% 103,670	2.073.400,00	3,54
1,4500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(24)	A19N64		EUR	1.000		500	% 105,940	1.059.400,00	1,81
1,3500 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(30)	A2R7BC		EUR	500	1.000	500	% 107,300	536.500,00	0,92
1,7000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2020(51)	A284HK		EUR	500	500		% 104,160	520.800,00	0,89
0,2500 % Kering S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/23)	A28W3W		EUR	800	800		% 100,990	807.920,00	1,38
0,5000 % La Banque Postale EO-FLR Non-Pref. MTN 20(25/26)	A28YPB		EUR	1.500	1.500		% 101,380	1.520.700,00	2,60
0,0000 % Luxemburg, Großherzogtum EO-Bonds 2020(25)	A28WL4		EUR	500	500		% 102,710	513.550,00	0,88
0,0000 % Luxemburg, Großherzogtum EO-Bonds 2020(30)	A28WL5		EUR	500	500		% 103,090	515.450,00	0,88
1,0730 % mBank Hipoteczny S.A. EO-Med.-T.Hyp.-Pf.-Br.2018(25)	A19ZWS		EUR	1.000			% 104,830	1.048.300,00	1,79
1,1250 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA EO-Non-Preferred MTN 2020(25)	A28SHV		EUR	1.000	500		% 102,240	1.022.400,00	1,75
0,7500 % Niederlande EO-Anl. 2018(28)	A19XZC		EUR	1.000	2.000	1.000	% 110,160	1.101.600,00	1,88
0,0000 % Niederlande EO-Anl. 2020(27)	A28X1Q		EUR	2.000	6.000	4.000	% 103,690	2.073.800,00	3,54
0,0000 % Niederlande EO-Anl. 2020(30)	A28UYR		EUR	500	5.450	4.950	% 104,350	521.750,00	0,89
0,9500 % Nordrhein-Westfalen, Land Med.T.LSA v.21(2121)Reihe 1511	NRWOMP		EUR	1.000	1.000		% 96,471	964.710,00	1,65
0,1250 % Oma Säästöpankki Oyj EO-Med.-T.Mort.Cov.Bds 20(23)	A28VQ6		EUR	600	1.000	400	% 101,400	608.400,00	1,04
2,6250 % Orsted A/S EO-Medium-Term Notes 2012(22)	A0VND3		EUR	1.000	1.000		% 104,650	1.046.500,00	1,79
0,7000 % Portugal, Republik EO-Obr. 2020(27)	A28VSL		EUR	500	1.000	500	% 106,471	532.355,00	0,91
0,9000 % Portugal, Republik EO-Obr. 2020(35)	A28ZJ1		EUR	750	1.500	750	% 107,183	803.872,50	1,37
0,0000 % PSA Banque France S.A. EO-Med.-Term Notes 2021(21/25)	A287TD		EUR	1.000	1.000		% 100,060	1.000.600,00	1,71
0,3750 % Royal Schiphol Group N.V. EO-Medium Term Nts 2020(20/27)	A28142		EUR	500	500		% 101,794	508.970,00	0,87
1,0000 % Santander Consumer Finance SA EO-Medium-Term Nts 2019(24)	A2RYDX		EUR	1.500			% 103,230	1.548.450,00	2,64
0,1250 % SID Banka d.d. EO-Bonds 2020(25)	A28ZG3		EUR	1.000	2.500	1.500	% 101,155	1.011.550,00	1,73
0,2500 % Slowakei EO-Anl. 2020(25)	A28W8A		EUR	800	800		% 103,575	828.600,00	1,42
3,1250 % Slowenien, Republik EO-Bonds 2015(45)	A1Z43R		EUR	500	1.000	500	% 164,350	821.750,00	1,40
1,0000 % SNCF S.A. EO-Medium-Term Nts 2021(61)	A287RS		EUR	500	500		% 97,024	485.120,00	0,83
0,8750 % Statnett SF EO-Med.-Term Notes 2018(18/25)	A19XB2		EUR	1.000			% 104,015	1.040.145,00	1,78

# Vermögensaufstellung zum 31.01.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
0,2500 % UBS Group AG EO-FLR Notes 2020(25/26)	A28ST7		EUR	1.000			% 100,517	1.005.170,00	1,72
0,6250 % Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/26)	A28ZQP		EUR	800	800		% 103,091	824.728,00	1,41
0,5000 % Vseobecná úverová Banka AS EO-Med.-T.Mortg.Cov.Bds 19(29)	A2R3U8		EUR	1.000		1.000	% 104,791	1.047.910,00	1,79
Commerzbank AG 0-Kp-LI-Anl.T.46v.96(20.11.26)	181578		ITL	2.000.000	2.000.000		% 93,667	967.504,33	1,65
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.031.200,00</b>	<b>1,76</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
0,8720 % Mitsubishi UFJ Finl Grp Inc. EO-Medium-Term Nts 2017(24)	A19NTC		EUR	1.000	1.000		% 103,120	1.031.200,00	1,76
<b>Neuemissionen</b>							<b>EUR</b>	<b>4.000.000,00</b>	<b>6,83</b>
<b>Zulassung zum Börsenhandel vorgesehen</b>									
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
0,1190 % Intl Investment Bank -IIB- EO-Medium-Term Notes 2021(24)	A288KE		EUR	4.000	4.000		% 100,000	4.000.000,00	6,83
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>944.520,00</b>	<b>1,61</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
3,5760 % VPV Lebensversicherungs-AG FLR-Nachr.-Anl. v.06(16/26)	AOKAHT		EUR	1.000	1.000		% 94,452	944.520,00	1,61
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>58.107.924,28</b>	<b>99,25</b>
<b>Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-751.304,56</b>	<b>-1,28</b>
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Zins-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>105.280,00</b>	<b>0,18</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Zinsterminkontrakte</b>									
Buxl Future 08.03.21		185	EUR	-2.000				93.280,00	0,16
Euro Bund Future 08.03.21		185	EUR	-3.000				18.000,00	0,03
<b>Optionsrechte</b>									
<b>Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte</b>									
Put 10 Y Euro-BTP Future 148 19.02.21		185	EUR	Anzahl -50				9.500,00	0,02
Put 10 Y Euro-BTP Future 150 19.02.21		185	EUR	Anzahl 50				-15.500,00	-0,03
<b>Devisen-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-12.611,31</b>	<b>-0,02</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>									
<b>Offene Positionen</b>									
PLN/EUR 10,0 Mio.		OTC						-12.611,31	-0,02
<b>Swaps</b>							<b>EUR</b>	<b>-843.973,25</b>	<b>-1,44</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Zinsswaps</b>									
PAYER SWAP 0,575% PLN / WIBOR (PLN) 6 Monate 19.08.2020/26.02.2025 BNP Paribas S.A.		OTC	PLN	20.000				-9.905,49	-0,02
PAYER SWAP 1,7% PLN / WIBOR (PLN) 6 Monate 26.02.2020/26.02.2025 BNP Paribas S.A.		OTC	PLN	20.000				-269.173,36	-0,46



## Vermögensaufstellung zum 31.01.2021

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2021	Käufe / Zugänge / Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>Credit Default Swaps</b>								
<b>Protection Buyer</b>								
iTraxx Europe Crossover Ser.33 Index (5 Years) 5% 20.03.2020/20.06.2025	BNP Paribas S.A.	OTC	EUR	2.500			-252.151,71	-0,43
iTraxx Europe Crossover Se.34 V2 Index (5 Years) 5% 20.09.2020/20.12.2025	BNP Paribas S.A.	OTC	EUR	2.500			-272.670,36	-0,47
HSBC Holdings PLC Sub EUR 19/24 CDS Referenz 1% 25.02.2020/20.12.2024	J.P. Morgan AG	OTC	EUR	3.000			-40.072,33	-0,07
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>						<b>EUR</b>	<b>1.003.242,54</b>	<b>1,71</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>EUR</b>	<b>1.003.242,54</b>	<b>1,71</b>
<b>EUR-Guthaben bei:</b>								
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	164.069,53		% 100,000	164.069,53	0,28
BNP Paribas S.A. (Paris)			EUR	610.000,00		% 100,000	610.000,00	1,04
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>								
			GBP	5.575,42		% 100,000	6.302,05	0,01
			PLN	179.276,71		% 100,000	39.674,84	0,07
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>								
			USD	222.564,97		% 100,000	183.196,12	0,31
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>EUR</b>	<b>233.533,46</b>	<b>0,40</b>
Zinsansprüche			EUR	233.533,46			233.533,46	0,40
<b>Sonstige Verbindlichkeiten *)</b>						<b>EUR</b>	<b>-47.163,16</b>	<b>-0,08</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>58.546.232,56</b>	<b>100,00 <sup>1)</sup></b>
<b>Anteilwert</b>						<b>EUR</b>	<b>33,59</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>						<b>STK</b>	<b>1.743.065</b>	

\*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Verwahrtgelte, Kostenpauschale

\*\*\*\*) Bei diesen Wertpapieren wurde der Kurswert durch einen Inflationskoeffizienten beeinflusst.

### Fußnoten:

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# Vermögensaufstellung zum 31.01.2021

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.01.2021		
Britische Pfund	(GBP)	0,8847000	=	1 Euro (EUR)
Italienische Lire	(ITL)	1936,2700000	=	1 Euro (EUR)
Zloty	(PLN)	4,5186500	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,2149000	=	1 Euro (EUR)

### Marktschlüssel

#### b) Terminbörsen

185                      Eurex Deutschland

#### c) OTC

Over-the-Counter

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
0,7500 % ABANCA Corporación Bancaria SA EO-Cédulas Hip. 2019(29)	A2R2K9	EUR		500	
1,6250 % Abertis Infraestructuras S.A. EO-Medium-Term Nts 2019(19/29)	A2R4Y0	EUR		1.000	
0,9500 % Adif - Alta Velocidad EO-Medium-Term Notes 2019(27)	A2R03E	EUR		2.000	
0,5500 % Adif - Alta Velocidad EO-Medium-Term Notes 2020(30)	A28TBB	EUR	1.700	1.700	
2,1250 % Aéroports de Paris S.A. EO-Obl. 2020(20/26)	A28VK8	EUR	800	800	
1,6250 % Airbus SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/25)	A28VQE	EUR	500	500	
1,6250 % Airbus SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	A28X77	EUR	1.000	1.000	
1,9500 % American Honda Finance Corp. EO-Med.-T.Nts 2020(20/24)Ser.A	A28V99	EUR	1.500	1.500	
1,6250 % Anglo American Capital PLC EO-Medium-Term Notes 19(25/26)	A2RY5P	EUR	1.500	1.500	
1,6250 % Arion Bank hf. EO-Medium-Term Notes 2016(21)	A189VE	EUR		1.000	
1,0000 % Auckland, Council EO-Medium-Term Notes 2017(27)	A19BX2	EUR		1.000	
0,8750 % Bca Monte dei Paschi di Siena EO-Mortg.Covered MTN 2019(26)	A2R80L	EUR		1.500	
1,5000 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2019(29)	A2RXDR	EUR		1.000	
1,2500 % bpost S.A. EO-Notes 2018(18/26)	A193AY	EUR		700	
0,6250 % Carlsberg Breweries A/S EO-Medium-Term Nts 2020(29/30)	A28UVE	EUR	700	700	
1,0000 % Carnival PLC EO-Notes 2019(29/29)	A2R9SK	EUR	1.000	1.000	
1,1250 % Comun. Autónoma del País Vasco EO-Obligaciones 2019(29)	A2R0WG	EUR		2.000	
0,0100 % Coöperatieve Rabobank U.A. EO-Med.-Term Cov. Bds 2020(30)	A28ZAP	EUR	1.200	1.200	
0,6250 % Credit Agricole Italia S.p.A. EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2017(26)	A19TH8	EUR		1.000	
1,6250 % Deutsche Bank AG Med.Term Nts.v.2020(2027)	DL19U2	EUR	500	1.000	
5,6250 % Deutsche Bank AG Sub.FLR-MTN v20(26/31)	DL19VB	EUR	500	500	
0,0000 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2020(35)	A285VM	EUR	2.500	2.500	
0,3000 % Europäische Union EO-Medium-Term Notes 2020(50)	A28446	EUR	500	500	
0,0100 % European Investment Bank EO-Medium-Term Notes 2021(41)	A287L4	EUR	2.500	2.500	
1,3000 % Fedex Corp. EO-Notes 2019(19/31)	A2R5TH	EUR		500	
0,7500 % Fonterra Co-Operative Grp Ltd. EO-Medium-Term Notes 2016(24)	A18854	EUR		1.000	
0,5000 % Frankreich EO-OAT 2021(72)	A2876Z	EUR	2.700	2.700	
4,0000 % Fresenius SE & Co. KGaA EO-Notes 2014(14/24) Reg.S	A1ZC60	EUR		1.000	
1,1250 % Glencore Capital Finance DAC EO-Medium-Term Nts 2020(20/28)	A282AU	EUR	500	500	
2,2500 % HeidelbergCement AG Medium Term Notes v.16(22/23)	A2AASH	EUR		1.000	
1,3750 % Hutchison Whampoa Fin.(14)Ltd. EO-Notes 2014(21)	A1ZRRY	EUR		1.000	
1,1250 % Infineon Technologies AG Medium Term Notes v.20(20/26)	A3E44V	EUR	800	800	
1,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2015(25)	A1VJRV	EUR		2.000	
0,0000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.20(23)	A289RC	EUR	7.000	7.000	
0,0100 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 20(26)	LB2CTH	EUR	1.500	1.500	
0,3750 % Lloyds Bank Corporate Markets EO-Medium-Term Notes 2020(25)	A28SVG	EUR		1.500	
0,0000 % Municipality Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2020(30)	A283PC	EUR	1.000	1.000	
1,3750 % Nordrhein-Westfalen, Land Med.T.LSA v.20(2120)Reihe1490	NRWOL1	EUR		500	
0,6250 % PKO Bank Hipoteczny S.A. EO-Mortg. Covered MTN 2017(23)	A19FF8	EUR		1.000	
0,3500 % Régie Auton.Transp. Par.(RATP) EO-Medium-Term Notes 2019(29)	A2R3YK	EUR		1.000	
2,8750 % Rumänien EO-Med.-Term Nts 2018(29)Reg.S	A2RSUU	EUR		750	
1,3750 % Schlumberger Finance B.V. EO-Notes 2020(20/26)	A28WV5	EUR	900	900	
0,1250 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Notes 2020(22)	A28XZ3	EUR	1.000	1.000	
0,2500 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Notes 2020(24)	A28XZ4	EUR	1.000	1.000	
1,0000 % Slowakei EO-Anl. 2020(32)	A28W8B	EUR	800	800	
1,0000 % Société du Grand Paris EO-Medium-Term Notes 2020(70)	A28TS3	EUR	2.000	2.000	
1,6000 % Spanien EO-Bonos 2015(25)	A1ZVCP	EUR		2.000	
1,2500 % Spanien EO-Obligaciones 2020(30)	A28WLL	EUR	2.750	2.750	
0,0100 % SR-Boligkreditt A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2020(27)	A28Y4J	EUR	2.800	2.800	
1,4910 % Total Capital Intl S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/27)	A28VQ7	EUR	400	400	

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
2,6250 % Total S.E. EO-FLR Med.-T. Nts 15(25/Und.)	A1ZXH7	EUR		1.500	
1,7500 % Ungarn EO-Bonds 2020(35)	A28X86	EUR	700	700	
2,5000 % VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG Med.Term Notes v.20(23)	A2LQ6H	EUR	500	500	

### An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

#### Verzinsliche Wertpapiere

1,1250 % Albemarle New Holding GmbH Bonds v.19(19/25)Reg.S	A254P8	EUR		500	
1,6250 % Albemarle New Holding GmbH Bonds v.19(19/28)Reg.S	A254P9	EUR		1.000	
2,6500 % Apple Inc. DL-Notes 2020(20/50)	A28W11	USD	1.000	1.000	
1,8750 % Chile, Republik EO-Bonds 2015(30)	A1Z14X	EUR		1.000	
2,2500 % Corp.Nacion.del Cobre de Chile EO-Notes 2014(24) Reg.S	A1ZLUU	EUR		1.000	
2,3750 % Kerry Group Financial Services EO-Notes 2015(15/25)	A1Z6CY	EUR		1.000	
1,1250 % Mexiko EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	A28SC9	EUR		500	
1,7500 % Nasdaq Inc. EO-Notes 2019(19/29)	A2RZ4E	EUR		500	
0,5000 % Ontario Teachers Finance Trust EO-Notes 2020(25) Reg.S	A28WUY	EUR	1.000	1.000	
1,0500 % PepsiCo Inc. EO-Notes 2020(20/50)	A283G1	EUR	700	700	
2,7500 % Peru EO-Bonds 2015(26)	A1Z9PU	EUR		1.000	
1,8750 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-Med.-Term Notes 2015(15/22)	A1Z0AH	EUR	700	700	

### Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

#### Terminkontrakte

##### Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): 10Y.US TRE.NT.SYN.AN., BRITISCH LO.GILT SYN.AN., EURO-BUND, U.S.A. TRE.SYN.AN. (LONG), ULTRA 10Y.US TR.NT.SYN.AN)	EUR	85.191,85
--	-----	-----------

##### Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

NOK/EUR	EUR	4.396
PLN/EUR	EUR	2.229

##### Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

GBP/EUR	EUR	5.759
NOK/EUR	EUR	4.805
PLN/EUR	EUR	2.200

#### Optionsrechte

##### Optionsrechte auf Zins-Derivate

##### Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte

Gekaufte Verkaufsoptionen:

(Basiswert(e): Euro Bund Future 06.03.20, Euro Bund Future 08.03.21, Euro Bund Future 08.09.20, US Long T-Bond Future 21.09.20)	EUR	309,14
---	-----	--------

### SWAPS (in Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen)

#### Credit Default Swaps

##### Protection Seller

(Basiswert(e): iTraxx Europe Crossover Ser.32 Index (5 Years) 5% 20.09.2019/20.12.2024 BNP Paribas S.A., iTraxx Europe Crossover Ser.32 Index (5 Years) 5% 20.09.2019/20.12.2024 J.P. Morgan AG)	EUR	9.000
--	-----	-------

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Protection Buyer</b>					
(Basiswert(e): Deutsche Bank Subord. EUR 19/24 CDS Referenz 1% 20.02.2020/20.12.2024 BNP Paribas S.A.,					10.500
iTraxx Europe Crossover Ser.32 Index (5 Years) 5% 20.09.2019/20.12.2024 BNP Paribas S.A.,					
iTraxx Europe Crossover Ser.33 Index (5 Years) 5% 20.03.2020/20.06.2025 BNP Paribas S.A.)					

### Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 33,80 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 225.631.190,40 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2020 bis 31.01.2021

### I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	118.586,82
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	447.691,99
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	70,56

<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>566.349,37</b>
--------------------------	------------	-------------------

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.230,53
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-432.782,70
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-30.294,79
4. Kostenpauschale	EUR	-57.704,35
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-19.230,85

<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-541.243,22</b>
-------------------------------	------------	--------------------

<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>25.106,15</b>
--------------------------------------	------------	------------------

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	3.044.750,68
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.468.224,97

<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>576.525,71</b>
--	------------	-------------------

<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>601.631,86</b>
---	------------	-------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-383.001,88
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-908.151,66

<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.291.153,54</b>
--	------------	----------------------

<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-689.521,68</b>
--	------------	--------------------

## Entwicklung des Sondervermögens

2020/2021

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>67.539.521,36</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-315.900,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-7.977.660,18
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		4.304.994,83
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		<u>-12.282.655,01</u>
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-10.206,94
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-689.521,68
davon nicht realisierte Gewinne	EUR		-383.001,88
davon nicht realisierte Verluste	EUR		-908.151,66
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b><u>58.546.232,56</u></b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil \*)

#### I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	8.883.667,98	5,10
	- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	10.130.928,20	5,81		
	- davon Ertragsausgleich	EUR	-1.247.260,22	-0,72		
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	601.631,86	0,35
	- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	25.106,15	0,01		

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Der Wiederanlage zugeführt			EUR	-685.934,31	-0,39
2.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-8.781.934,88	-5,04

#### III. Gesamtausschüttung

<b>EUR</b>	<b>17.430,65</b>	<b>0,01</b>
------------	------------------	-------------

#### 1. Endausschüttung

<b>EUR</b>	<b>17.430,65</b>	<b>0,01</b>
------------	------------------	-------------

\*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2018/2019	EUR	70.101.272,86	EUR	32,46
2019/2020	EUR	67.539.521,36	EUR	33,98
2020/2021	EUR	58.546.232,56	EUR	33,59



## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

**das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 33.518.285,37

#### die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

BNP Paribas S.A. (Paris)

J.P. Morgan AG (Frankfurt)

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

**Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)** 99,25

**Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)** -1,28

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,54 %

größter potenzieller Risikobetrag 1,40 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 1,01 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Monte-Carlo Methode ermittelt.

#### Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

**Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte** 143,49 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

iBoxx EUR Corporates Senior Clean Price Index in EUR 33,33 %

iBoxx EUR Sovereign Eurozone 1-10Y Index in EUR 33,34 %

ICE BofAML Euro Jumbo Covered Bond Index in EUR 33,33 %

### Sonstige Angaben

**Anteilwert** EUR 33,59

**Umlaufende Anteile** STK 1.743.065

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 0,90 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

<b>Wesentliche sonstige Erträge:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen:</b>	<b>EUR</b>	<b>19.145,32</b>
Negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelte	EUR	19.145,32

### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 8.537,01  
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

#### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

### Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

### Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum vom 3 Jahren bzw. bis zu 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 50 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2019	2018
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>24.036.715,95</b>	<b>23.267.627,57</b>
davon feste Vergütung	EUR	19.400.250,24	18.916.355,78
davon variable Vergütung	EUR	4.636.465,71	4.351.271,79
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr</b>		<b>272</b>	<b>269</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker</b>	<b>EUR</b>	<b>2.851.357,23</b>	<b>3.329.573,65</b>
Geschäftsführer	EUR	1.130.615,25	2.192.200,50
weitere Risk Taker	EUR	1.720.741,98	1.137.373,15
davon Führungskräfte	EUR	1.720.741,98	1.137.373,15
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

### Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2019 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

### Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2019 nicht vorgenommen.

### Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die am 1.1.2018 eingeführte jährliche Kostenpauschale von 0,100 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart, den 16. März 2021

LBBW Asset Management  
Investmentgesellschaft mbH

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

## An die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Renten Euro Flex – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2020 bis zum 31. Januar 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tat-

sächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 5. Mai 2021

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel  
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner  
Wirtschaftsprüfer



# LB≡BW Asset Management

20030 [1.1] 05/2021 55 25% Altpapier

**LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH**

Postfach 100351  
70003 Stuttgart  
Fritz-Elsas-Straße 31  
70174 Stuttgart  
Telefon 0711 22910-3000  
Telefax 0711 22910-9098  
[www.LBBW-AM.de](http://www.LBBW-AM.de)  
[info@LBBW-AM.de](mailto:info@LBBW-AM.de)